

Die Söderblomer Big Band gehört seit Jahren zum musikalischen Inventar von Espelkamp – ebenso wie ihr Jahreskonzert in der Aula. Doch sind die jungen Musiker weit über die Grenzen Espelkamps bekannt. So spielten sie im Jahr 2011 auf dem Evangelischen Kirchentag in Dresden. Im Jahr 2005 nahm die Söderblomer Big Band eine CD unter dem Titel »schön knusprig« auf.

In diesem Jahr wurden besonders viele Schüler verabschiedet. Der musikalische Leiter Christoph Heuer führte den doppelten Abiturjahrgang unter anderem als Grund an.

Die Big Band des Söderbloms verlassen haben: Ann Christin Bednar, Leonard Berner, Romina Blase, Sven Dittmann, Tanja Dittmann, Simon Gau, Felix Grötting, Milena Loske, Ramin Mjahel, Henry Munier, Emil Schiegnitz, Tim Steinweg, Mirjam Wachholz, Anna Weitkamp, Florian Wiens und Caroline Wildemann.



Die Söderblomer Big Band hat während ihres Jahreskonzertes in der Aula der Schule unter anderem Klassiker aus dem Pop- und Jazz-Genre gespielt. Nach dem Konzert wurden zahlreiche Mitglieder aufgrund ihres letzten Schuljahres verabschiedet. Fotos: Jan Lücking

Großartiges musikalisches »Goodbye«

Jahreskonzert der Söderblomer Big Band und der Swing-Mäuse erhält viel Applaus vom begeisterten Publikum

■ Von Jan Lücking

Espekkamp (WB). Junge Musiker mit viel Spielfreude, ein strahlender Dirigent und ein zufriedenes Publikum. Der Konzertabend mit den Swing-Mäusen und der Big Band – beide Formationen vom Söderblom-Gymnasium – hat auf ganzer Linie überzeugt.

Dirigent Christoph Heuer begrüßte etwa 150 Besucher in der »Söderblom Concert Hall«, gemeint ist natürlich die Aula des Gymnasiums. Der Musiklehrer führte durch das Programm. Zuerst spielten die Swing-Mäuse auf. Mit dem Klassiker »Rock Around

The Clock« ging es auch gleich schwungvoll und dynamisch los. Etwas ruhiger wurde es bei der Titelmelodie von »Star Wars«, gefolgt von »Thriller« von Michael Jackson und »Crazy Train«.

»Da es uns an Nachwuchs bei den Rhythmusinstrumenten wie Klavier, Bass und Schlagzeug fehlt, müssen wir den Takt durch die Anlage vorgeben lassen und diesen Kompromiss eingehen«, erklärte Christoph Heuer. Das tat der tollen Leistung der Swing-Mäuse aber keinen Abbruch und lässt auf viele talentierte Musiker für die Big Band hoffen.

»Die Musikanlage verlangt von den Musikern, besonders präzise zu spielen, denn ein Schlagzeuger kann sich im Gegensatz zu einer Anlage an das Tempo der anderen Musiker anpassen«, erklärte

Christoph Heuer. Das präzise Spielen habe man vorher besonders geübt. Mit einem Queen-Medley gespickt mit Hits wie »We Will Rock You« und »Another One Bites The Dust« verabschiedeten die Swing-Mäuse das Publikum – natürlich mit der geforderten Zugabe – in die Pause. Bei dem Ausschnitt aus den Queen-Hit »We Will Rock You« ging das Publikum richtig mit und klatschte im Takt. Die Freude über die Leistung der Schüler war Dirigent Christoph Heuer regelrecht anzusehen und auch das Publikum war begeistert.

Dann übernahmen die Big-Band-Musiker die Regie des Abends. Nach dem Song »T.M.I.« und einem stimmungsvollen Abba-Medley folgte auch schon gleich ein Höhepunkt des Konzertes. Eyleen Töws sang die Pop-Ballade »From A Distance«, erfüllte mit ihrer gefühlvollen Stimme die Aula und verbreitete ein Gänsehaut-Feeling im Zuschauerraum. Begleitet von der Big Band erhielt die Sängerin völlig zu Recht tosenden Applaus für ihre Leistung. Es folgten Hits, wie »Land Of A Thousand Dances« und »Watermelon Man«. In der Aula kam ein wenig Jazz-Club-Atmosphäre auf und auch der Jazzklassiker »Sing, Sing, Sing« vor der Pause war ein wahrer Hörgenuss und verbreitete gute Laune.

Wie schon bei dem Auftritt der Swing-Mäuse erhielten auch die

Solisten bei der Big Band jeweils einen extra Applaus für ihre Leistung. Nach der Pause stellte Sven Dittmann am Saxophon sein Talent unter Beweis, begab sich dafür vor die Bühne und präsentierte mit Unterstützung der Big Band eindrucksvoll den Hit »I Believe In You And Me«. Insgesamt 16 Schüler aus der Big Band wurden an diesem Abend verabschiedet. »2005 haben insgesamt 13 Schüler neu bei den Swing-Mäusen angefangen. Eine extrem musikalische Stufe mit einer Zahl von neuen Musikern, die wir bisher nie wieder erreicht

»Die Musikanlage verlangt von den Musikern, besonders präzise zu spielen.«

Christoph Heuer

haben« erklärte Christoph Heuer. Die verabschiedeten Schüler selbst traten auch vor die Bühne und sorgten mit einem lautstarken und stimmungsvollen Medley für einen musikalischen Abschied aus der Big Band. Zum Abschluss spielten die Swing-Mäuse und die Big Band gemeinsam den Song »Mas Que Nada« und als Zugabe gab die Big Band den Song »Twenty-Five Or Six To Four« zum Besten. Damit ging ein rundum gelungener Konzertabend zuende – allerdings mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Das weinende Auge sicherlich für den Abgang einiger talentierter Musiker. Das lachende Auge gab es für die tolle Veranstaltung mit zufriedenen Musikern und einem glücklichen Publikum.



Zu Beginn des Konzertabends haben die Swing-Mäuse ihr Können unter Beweis gestellt.



Der musikalische Leiter der Big Band, Christoph Heuer, bedankt sich mit Blumen bei den Schülern, die die Formation verlassen.